Einhell®

# LE-PM 51 S HW-T

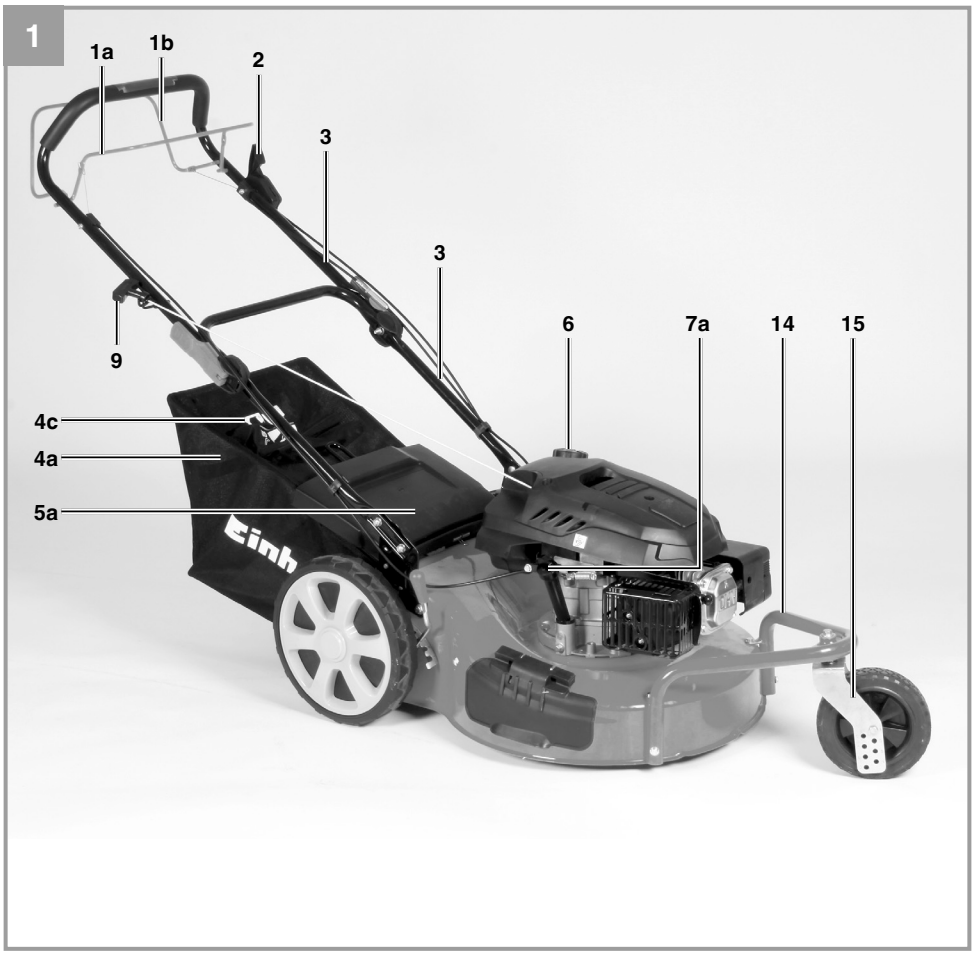
D **Originalbetriebsanleitung**
**Benzin-Rasenmäher**

7 CE

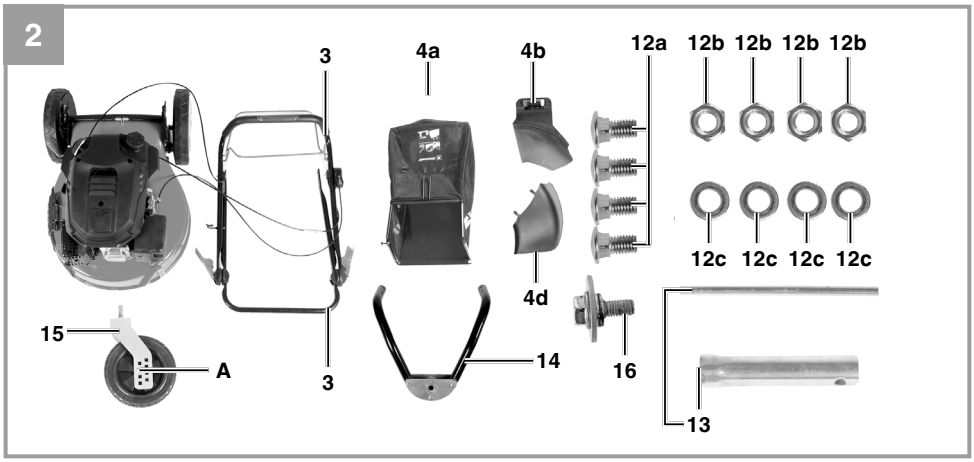
**Art.-Nr.: 34.047.50** **I.-Nr.: 11014**

Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 1 07.11.14 08:39

1

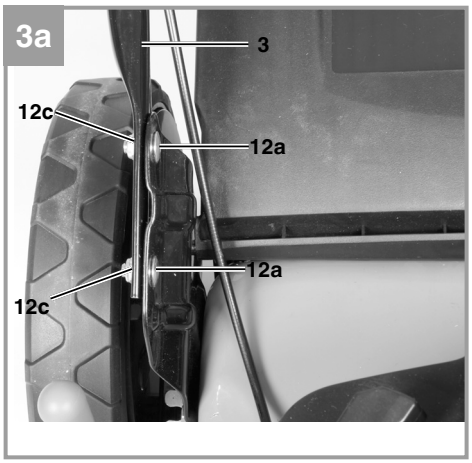


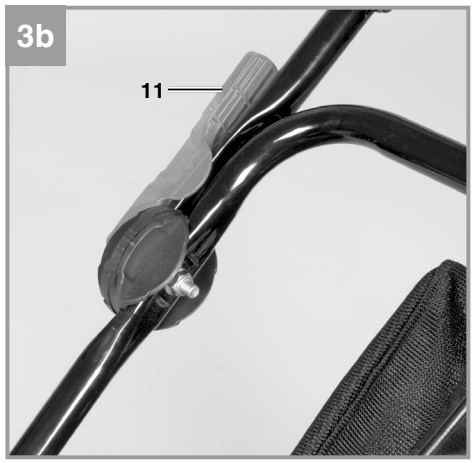

2

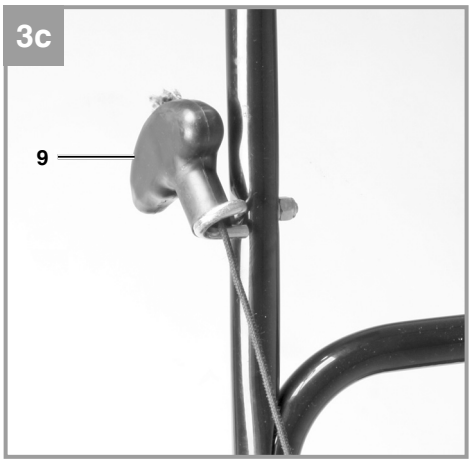


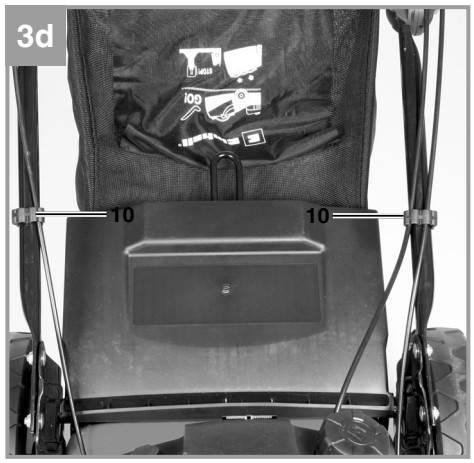


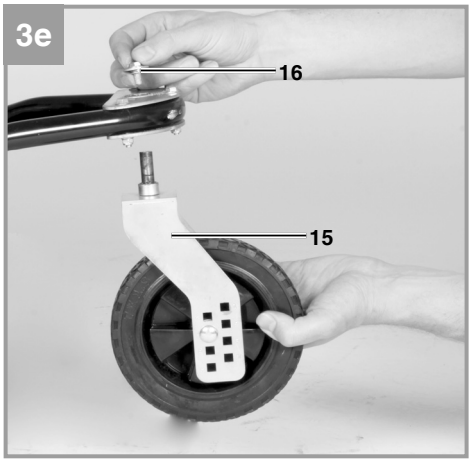

Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 2 07.11.14 08:39

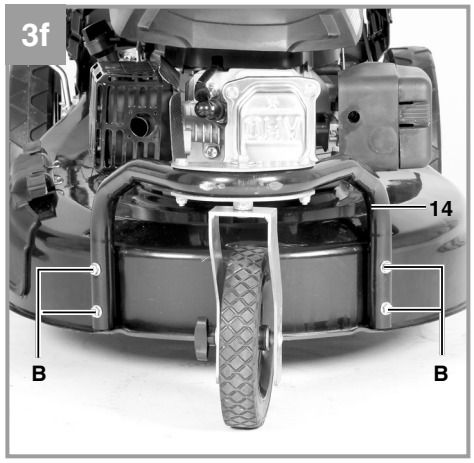


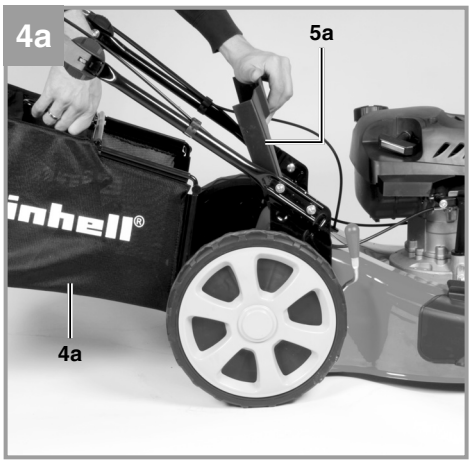



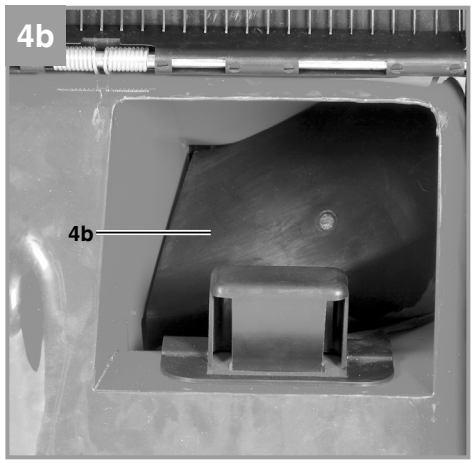



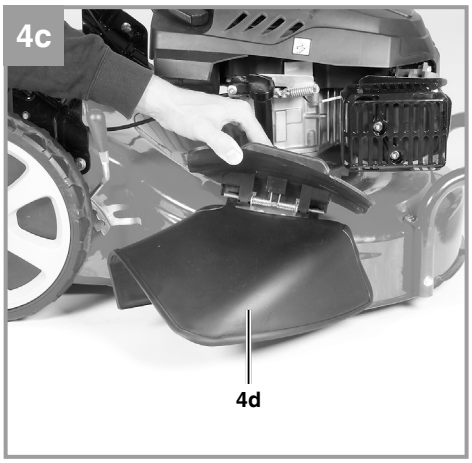





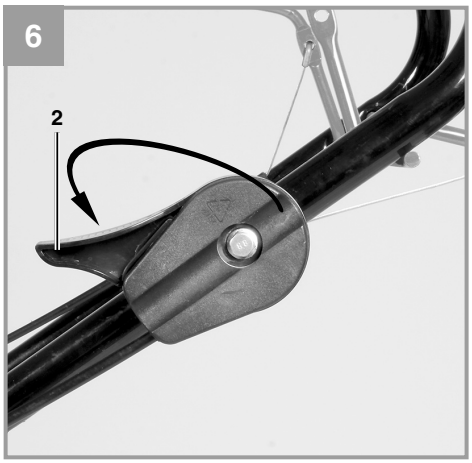

Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 3 07.11.14 08:39

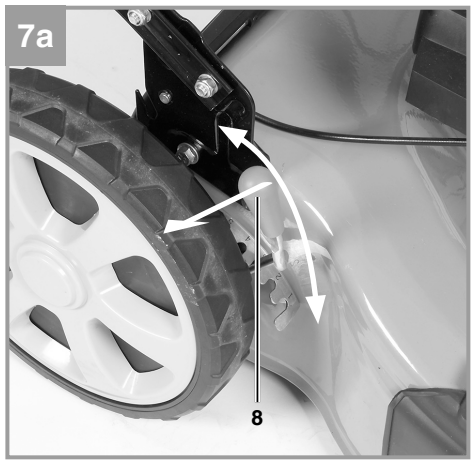


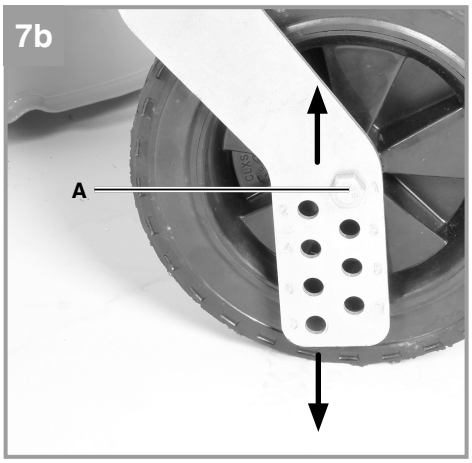



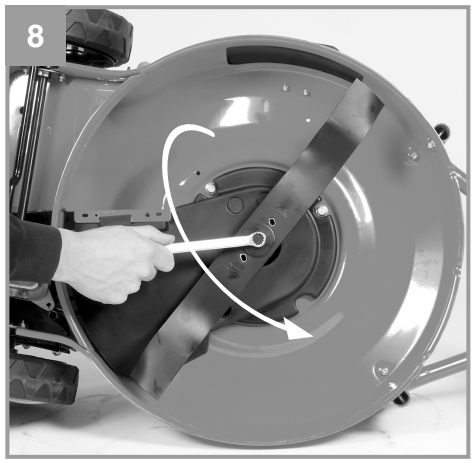



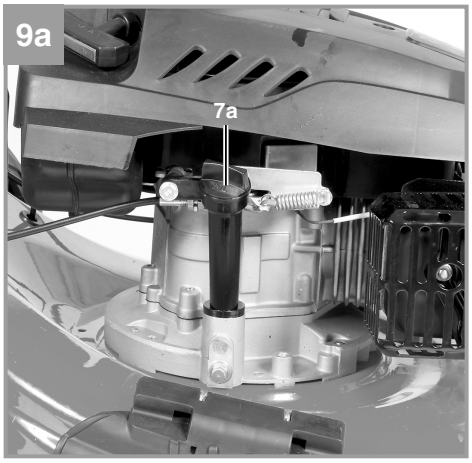
Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 4 07.11.14 08:39

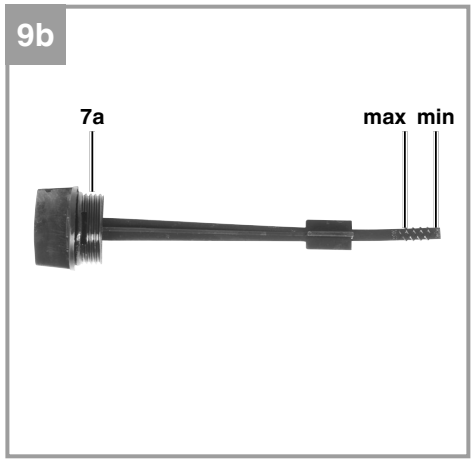


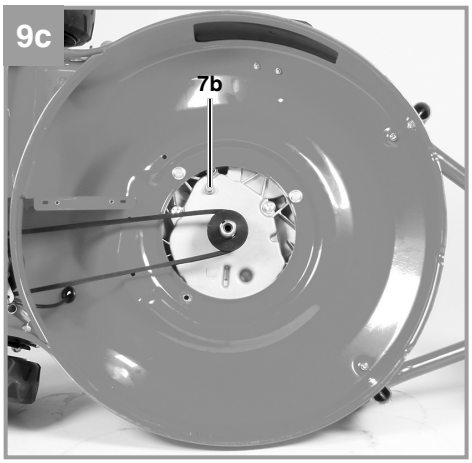



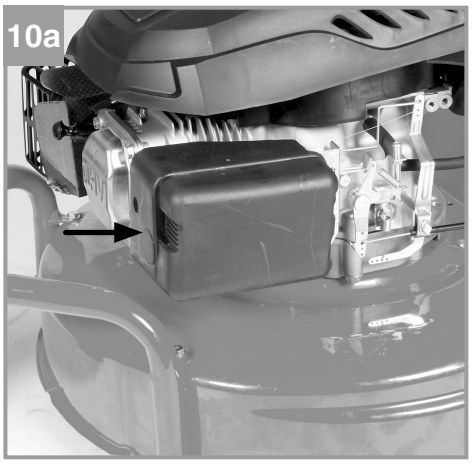



Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 5 07.11.14 08:39

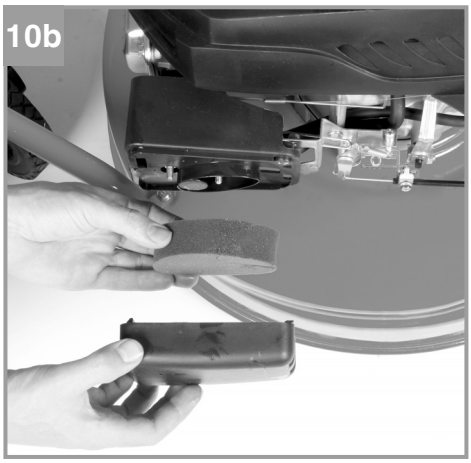
9c



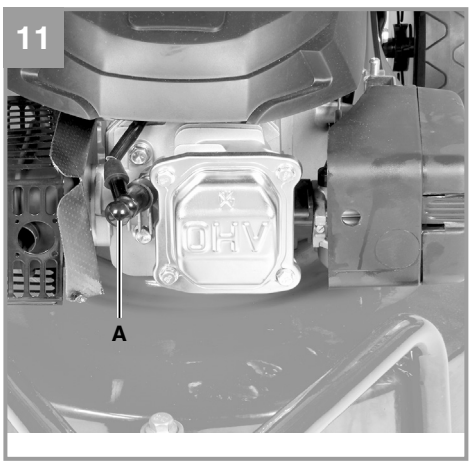

10a



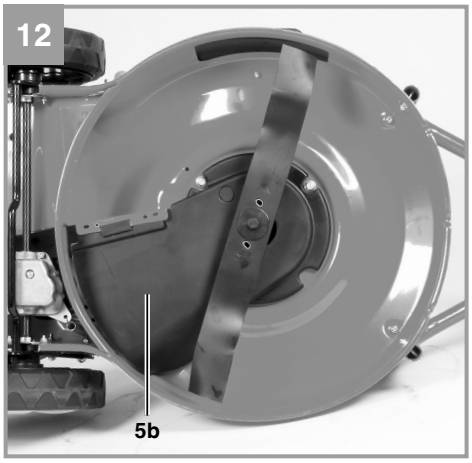
10b



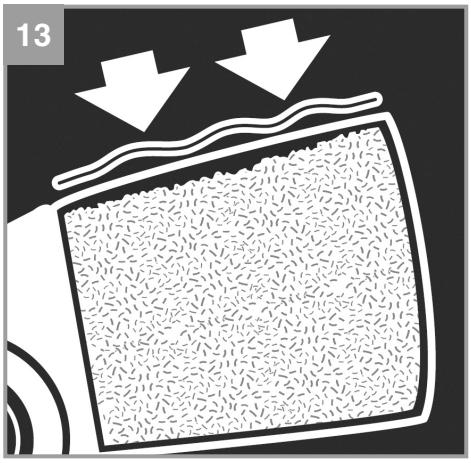
11




12



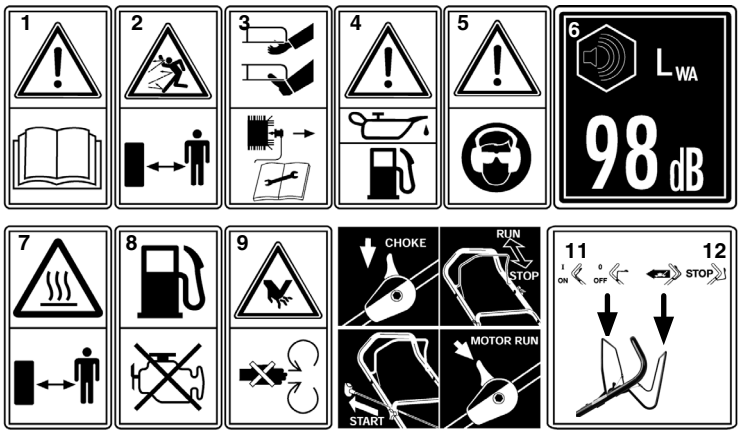

13





Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 6 07.11.14 08:39

14






Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 7 07.11.14 08:39

## Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise
2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang
3. Bestimmungsgemäße Verwendung
4. Technische Daten
5. Vor Inbetriebnahme
6. Bedienung
7. Reinigung, Wartung, Lagerung, Transport und Ersatzteilbestellung
8. Entsorgung und Wiederverwertung
9. Fehlersuchplan



Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 8 07.11.14 08:39

**Gefahr!**
Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

## 1. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise finden Sie im beiliegenden Heftchen!
**Gefahr!**
**Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

**Erklärung des Hinweisschildes auf dem Gerät (siehe Bild 14)**
1) Bedienungsanleitung lesen.
2) Warnung! Gefahr durch herausgeschleuderte Teile. Sicherheitsabstand einhalten.
3) Gefahr! Vor scharfen Messern - Vor allen Wartungs-, Instandsetzungs-, Reinigungs- und Einstellarbeiten den Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen.
4) Vor Inbetriebnahme Öl und Treibstoff einfüllen.
5) Vorsicht! Gehörschutz und Schutzbrille tragen.
6) Garantierter Schallleistungspegel.
7) Vorsicht! Heiße Teile. Abstand halten.
8) Nur bei ausgeschalteten Motor tanken.
9) Warnung vor Schnittverletzungen. Achtung rotierende Messer.
10) Startvorgang
11) Motorstart-/Motorstophebel (I=Motor an; 0=Motor aus)
12) Fahrhebel (Kupplungshebel)

## 2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang

**2.1 Gerätebeschreibung (Bild 1-12)**
1a. Motor Start- / Stophebel (Motorbremse)
1b. Fahrhebel (Kupplungshebel)
2. Choke/Gashebel
3. oberer und unterer Schubbügel
4a. Fangsack
4b. Mulchadapter
4c. Füllstandsanzeige
4d. Seitenauswurfadapter
5a. Auswurfklappe
5b. Keilriemenabdeckung
6. Tankeinfüllkappe
7a. Öleinfüllschraube
7b. Ölablassschraube
8. Schnitthöheneinstellung
9. Startseilzug
10. 2x Kabelclip
11. 2x Schnellspannhebel
12a. 4x Schraube
12b. 4x Mutter
12c. 4x Unterlegscheibe
13. Zündkerzenschlüssel
14. Bügel
15. Rad vorne mit Radaufnahme
16. Schraube

**2.2 Lieferumfang**
Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit des Artikels anhand des beschriebenen Lieferumfangs. Bei Fehlteilen wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen nach Kauf des Artikels unter Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service Center oder an die Verkaufstelle, bei der Sie das Gerät erworben haben. Bitte beachten Sie hierzu die Gewährleistungstabelle in den Service-Informationen am Ende der Anleitung.
- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/ und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.



Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 9 07.11.14 08:39

**Gefahr!**
**Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!**

- Benzinmäher
- Mulchadapter
- Seitenanfangadapter
- oberer und unterer Schubbügel
- Fangkorb
- 2x Kabelclip
- 2x Schnellspannhebel
- 1x Schraube Radaufnahme
- 4x Schraube
- 4x Unterlegscheibe
- Zündkerzenschlüssel
- Serviceheft Benzin
- Originalbetriebsanleitung
- Sicherheitshinweise

## 3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Der Benzin Rasenmäher ist für die private Benutzung im Haus- und Hobbygarten geeignet.

Als Rasenmäher für den privaten Haus- und Hobbygarten werden solche angesehen, deren jährliche Benutzung in der Regel 50 Stunden nicht übersteigen und die vorwiegend für die Pflege von Gras- oder Rasenflächen verwendet werden, nicht jedoch in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten sowie nicht in der Land- und Forstwirtschaft.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Die Einhaltung der vom Hersteller beigefügten Gebrauchsanweisung ist Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch des Rasenmähers. Die Gebrauchsanweisung enthält auch die Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

**Warnung!** Wegen körperlicher Gefährdung des Benutzers darf der Rasenmäher nicht zu folgenden Arbeiten eingesetzt werden: zum Trimmen von Büschen, Hecken und Sträuchern, zum Schneiden und Zerkleinern von Rankgewächsen oder Rasen auf Dachbepflanzungen oder in Balkonkästen, zum Reinigen (Absaugen) von Gehwegen und als Häcksler zum Zerkleinern von Baum- und Heckenabschnitten. Ferner darf der Rasenmäher nicht als Motorhacke verwendet werden zum Einebnen von Bodenerhebungen, wie z.B. Maulwurfshügel.

Aus Sicherheitsgründen darf der Rasenmäher nicht als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art verwendet werden.

## 4. Technische Daten

Motortyp:..... Einzylinder-Viertaktmotor 173 ccm
Leistung ..... 2,8 kW
Arbeitsdrehzahl $n_0$:..... 2850 ± 100 $min^{-1}$
Kraftstoff: ..... Benzin
Tankinhalt:..... ca. 1,5 l
Motoröl:..... ca. 0,6 l / 10W30
Zündkerze:..... F7RTC
Elektrodenabstand (Zündkerze):....0,5 ± 0,08 mm
Schnitthöhenverstellung:..... zentral (30-80 mm)
Schnittbreite:..... 510 mm
Gewicht:.....35 kg

**Gefahr!**
**Geräusch und Vibration**
Schalldruckpegel $L_{pA}$..... 84 dB(A)
Unsicherheit $K_{pA}$..... 3 dB
Schallleistungspegel $L_{WA}$ ..... 98 dB(A)
Unsicherheit $K_{WA}$ ..... 3 dB

**Tragen Sie einen Gehörschutz.**
Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.



Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 10 07.11.14 08:39

Schwingungsemissionswert $a_h$ = 6,81 m/s²
Unsicherheit K = 1,5 m/s²
Längeres Arbeiten sollte aufgrund der starken Lärm und Vibrationsentwicklung vermieden werden.

**Beschränken Sie die Geräuschentwicklung und Vibration auf ein Minimum!**

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.

**Vorsicht!**
**Restrisiken:**
**Auch wenn Sie dieses Gerät vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Geräts auftreten:**

1. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
2. Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

## 5. Vor Inbetriebnahme

### 5.1 Zusammenbau der Komponenten

Bei der Lieferung sind einige Teile demontiert. Der Zusammenbau ist einfach, wenn die folgenden Hinweise beachtet werden.
**Hinweis!** Beim Zusammenbau und für Wartungsarbeiten benötigen Sie folgende zusätzliche Werkzeuge, die nicht im Lieferumfang enthalten sind:

- eine Ölauffangwanne flach (für Ölwechsel)
- einen Messbecher 1 Liter (Öl / Benzinfest)
- einen Benzinkanister
- einen Trichter (passend zum Benzineinfüllstutzen des Tanks)
- Haushaltswischtücher (zum Abwischen von Öl / Benzinresten; Entsorgung an der Tankstelle)
- eine Benzin Absaugpumpe (Plastikausführung, in Baumärkten erhältlich)
- eine Ölkanne mit Handpumpe (in Baumärkten erhältlich)
- Motoröl

**Montage**

1. Unteren und oberen Schubbügel (Pos. 3) wie in Abb. 3a-3b gezeigt montieren. Entsprechend der gewünschten Griffhöhe eine der drei Positionen einstellen und Schnellspannhebel (Pos. 11) einrasten. **Wichtig!** Auf beiden Seiten die gleiche Höhe einstellen!
2. Den Griff des Startseilzuges (Pos. 9) am dafür vorgesehenen Haken wie in Abb. 3c gezeigt einhängen.
3. Die Seilzüge mit dem beiliegenden Kabelclip (Pos. 10) am Schubbügel wie in Abb. 3d gezeigt fixieren.
4. Auswurfklappe (Pos. 5a) mit einer Hand anheben und den Grasfangsack (Pos. 4a) wie in Abb. 4a gezeigt einhängen.
5. Die Radaufnahme (Pos. 15) wird am Bügel (Pos. 14) mit Schraube (Pos. 16) wie in Abbildung 3e montiert.
6. Der Bügel wird mit vier Schrauben (B) am Mähergehäuse montiert (Abb. 3f)

### 5.2 Einstellen der Schnitthöhe

**Warnung! Das Verstellen der Schnitthöhe darf nur bei abgestelltem Motor vorgenommen werden.**

**Rad hinten**

- Die Einstellung der Schnitthöhe erfolgt für die Hinterräder zentral über den Schnitthöhenverstellhebel (Abb.7a/Pos.8).
- Betätigen Sie den Einstellhebel und ziehen Sie diesen in die gewünschte Position. Lassen Sie den Hebel einrasten.

**Rad vorne**

- Das Vorderrad muss durch Umsetzen der Achse (Abb. 7b/Pos.A) in die gleiche Stufe wie die Hinterräder gebracht werden.

## 6. Bedienung

**Hinweis!**
**Der Motor wird ohne Betriebsstoffe ausgeliefert. Vor Inbetriebnahme daher unbedingt Öl und Benzin einfüllen.**

1. Überprüfen Sie den Ölstand (siehe 7.2.1).



Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 11 07.11.14 08:39

2. Verwenden Sie zum Auffüllen von Benzin einen Trichter und Messbecher. Vergewissern Sie sich, dass das Benzin sauber ist.

**Warnung:** Verwenden Sie immer nur einen Sicherheitsbenzinkanister. Rauchen Sie nicht beim Einfüllen von Benzin. Schalten Sie den Motor vor dem Einfüllen von Benzin ab und lassen Sie den Motor einige Minuten abkühlen.

3. Vergewissern Sie sich, dass das Zündkabel an der Zündkerze angeschlossen ist.

**Sicherheitsprüfung Motorstart-/Motorstophebel**

Um ein ungewolltes Starten des Rasenmähers zu vermeiden, sowie ein schnelles Stoppen von Motor und Messer bei Gefahr sicherzustellen, ist dieser mit einem Motorstart-/Motorstophebel (Abb. 5a/Pos. 1a) ausgestattet. Dieser muss betätigt werden (Abb. 5b), bevor der Rasenmäher gestartet wird. Beim Loslassen des Motorstart-/Motorstophebels muss dieser in die Ausgangsposition zurückkehren (Abb. 5a).

Bevor Sie den Motor starten, sollten Sie diesen Vorgang einige Male durchführen, um sicher zu gehen, dass Hebel und Seilzüge korrekt funktionieren.

Wiederholen Sie diesen Test nochmal bei gestartetem Motor. Nach Loslassen des Motorstart-/Motorstophebels muss der Motor innerhalb weniger Sekunden stoppen. Ist dies nicht der Fall wenden Sie sich an den Kundenservice.

**Gefahr!** Das Schneidemesser rotiert, wenn der Motor gestartet wird.

**6.1 Motor Starten**

1. Vergewissern Sie sich, dass das Zündkabel an der Zündkerze angeschlossen ist.
2. Den Choke-Hebel (Abb.6/Pos.2) bzw. den kombinierten Choke/Gashebel auf Choke-Position stellen.
   Hinweis: Der Choke wird gewöhnlich beim erneuten Starten eines warmen Motors nicht benötigt.
3. Stehen Sie hinter dem Rasenmäher. Betätigen Sie den Motor Start- /Stophebel (Abb.5b) mit der einen Hand. Die andere Hand ist am Startergriff.
4. Den Motor mit dem Reversierstarter (Abb.1/ Pos. 9) starten. Hierfür den Griff ca. 10-15 cm (bis ein Widerstand spürbar ist) herausziehen, dann kräftig mit einem Ruck anziehen. Sollte der Motor nicht gestartet haben, nochmals am Griff anziehen.
   **Hinweis!** Den Seilzug nicht zurückschleudern lassen.
   **Hinweis!** Bei kühlem Wetter kann es erforderlich sein, den Anlassvorgang mehrmals zu wiederholen.
5. Wenn sich der Motor aufwärmt, den Choke-Hebel auf Betriebs-Position stellen.

Wichtig: Startversuche in der Choke-Position können bei betriebswarmen Motor zum Nässen der Zündkerze des Motors führen. Machen Sie Startversuche dann erst nach einigen Minuten wieder.

**Fahrantrieb**

Fahrhebel/Kupplungshebel (Abb. 5a/Pos. 1b): Betätigen Sie ihn (Abb. 5c), wird die Kupplung für den Fahrantrieb geschlossen und der Rasenmäher beginnt bei laufendem Motor zu fahren. Lassen Sie den Fahrhebel rechtzeitig los um den fahrenden Rasenmäher zu stoppen. Üben Sie das Anfahren und Anhalten vor dem ersten Mähen bis Sie mit dem Fahrverhalten vertraut sind.

**6.2 Hinweise zum richtigen Mähen**

**Gefahr!**
**Öffnen Sie die Auswurfklappe nie, wenn die Fangeinrichtung entleert wird und der Motor noch läuft. Das umlaufende Messer kann zu Verletzungen führen.**

**Befestigen Sie die Ausfwurfklappe und den Grasfangsack immer sorgfältig. Beim Entfernen vorher den Motor abstellen.**

**Stellen Sie vor jeder Einstell-, Wartungs- und Reparaturarbeit den Motor ab und warten Sie, bis sich das Messer nicht mehr dreht. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab.**

**Mähen**

Der Motor ist auf die Schnittgeschwindigkeit für Gras, und Grasauswurf in den Fangsack und für eine lange Motorlebenszeit ausgelegt.

Nur mit scharfen, einwandfreien Messern mähen, damit die Grashalme nicht ausfransen und der Rasen nicht gelb wird.

Zur Erzielung eines sauberen Schnittbildes den Rasenmäher in möglichst geraden Bahnen füh-



Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 12 07.11.14 08:39

ren. Dabei sollten sich diese Bahnen immer um einige Zentimeter überlappen, damit keine Streifen stehen bleiben.
Die Unterseite des Mähergehäuses sauber halten und Grasablagerungen unbedingt entfernen. Ablagerungen erschweren den Startvorgang, beeinträchtigen die Schnittqualität und den Grasauswurf.

An Hängen ist die Schneidbahn quer zum Hang zu legen. Ein Abgleiten des Rasenmähers lässt sich durch Schrägstellung nach oben verhindern. Wählen Sie die Schnitthöhe, je nach der tatsächlichen Rasenlänge. In dichtem, hohem Gras stellen Sie die höchste Schnittstufe ein und mähen Sie langsamer. Führen Sie mehrere Durchgänge aus, so dass maximal 4cm Rasen auf einmal abgetragen wird.

Bevor irgendeine Kontrolle des Messers durchgeführt wird, Motor abstellen. Denken Sie daran, dass das Messer nach dem Ausschalten des Motors sich noch einige Sekunden weiterdreht. Versuchen Sie nie, das Messer zu stoppen. Prüfen Sie regelmäßig, ob das Messer richtig befestigt, in gutem Zustand und gut geschliffen ist. Schleifen oder ersetzen Sie es, falls dies nicht der Fall sein sollte. Falls das in Bewegung befindliche Messer auf einen Gegenstand schlägt, den Rasenmäher anhalten und warten bis das Messer vollkommen still steht. Kontrollieren Sie anschließend den Zustand des Messers und des Messerhalters. Falls dieses beschädigt ist muss es ausgewechselt werden.

**Mulchen (Abb. 4b)**
Beim Mulchen wird das Schnittgut im geschlossenen Mähergehäuse zerkleinert und auf dem Rasen wieder verteilt. Eine Grasaufnahme und Entsorgung entfällt.

Mulchen ist nur bei relativ kurzem Rasen möglich. Optimale Ergebnisse erzielen Sie nur mit einem Mulchmesser (als Zubehör erhältlich).

Um die Mulchfunktion zu nutzen, hängen Sie den Fangsack aus und schieben Sie den Mulchadapter (Pos. 4b) in die Auswurföffnung und schließen Sie die Auswurfklappe.

**Seitenauswurf (Abb. 4c)**
Um den Seitenauswurf zu nutzen sollte der Mulchadapter montiert sein. Hängen Sie den Seitennauswurfadapter (Pos. 4d) wie in Abbildung 4c zu sehen ein.

**6.3 Motor abstellen**
**Um den Motor abzustellen, lassen Sie den Motorstart-/Motorstophebel los (Abb. 5a/ Pos. 1a).** Ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze ab, um zu vermeiden, dass der Motor startet. Überprüfen Sie vor dem erneuten Anlassen den Seilzug der Motorbremse. Kontrollieren Sie, ob der Seilzug richtig montiert ist. Ein geknicktes oder beschädigtes Abstellseil muss ausgewechselt werden.

**6.4 Entleeren des Grasfangsackes**
Ist der Fangsack gefüllt wird der Luftdurchsatz geringer und die Füllstandsanzeige (4c) liegt eng am Fangsack an (Abb. 13). Entleeren Sie den Fangsack und räumen Sie den Auswurfkanal frei.
**Gefahr! Vor dem Abnehmen des Fangsackes den Motor abstellen und den Stillstand des Schneidwerkzeugs abwarten.**

Zum Abnehmen des Fangsackes mit einer Hand die Auswurfklappe anheben, mit der anderen Hand den Fangsack am Tragegriff herausnehmen (Abb. 4a).
Der Sicherheitsvorschrift entsprechend fällt die Auswurfklappe beim Aushängen des Fangsackes zu und verschließt die hintere Auswurföffnung. Bleiben dabei Grasreste in der Öffnung hängen, so ist es für ein leichteres Starten des Motors zweckmäßig, den Rasenmäher um etwa 1m zurückzuziehen.

Schnittgutreste im Mähergehäuse und am Arbeitswerkzeug nicht von Hand oder mit den Füßen entfernen, sondern mit geeigneten Hilfsmitteln, z.B. Bürste oder Handbesen.

Zur Gewährleistung eines guten Aufsammelns muss der Fangsack von innen nach der Benutzung gereinigt werden.

Fangsack nur bei abgeschaltetem Motor und stillstehendem Schneidwerkzeug einhängen.

Auswurfklappe mit einer Hand anheben und mit der anderen Hand den Fangsack am Handgriff halten und von oben einhängen.



Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 13 07.11.14 08:39

# 7. Reinigung, Wartung, Lagerung, Transport und Ersatzteilbestellung

**Gefahr!**
Arbeiten Sie nie bei laufendem Motor an stromführenden Teilen der Zündanlage oder berühren diese. Ziehen Sie vor allen Wartungs- und Pflegearbeiten den Zündkerzenstecker von der Zündkerze ab. Führen Sie niemals irgendwelche Arbeiten am laufenden Gerät durch. Arbeiten die in dieser Bedienungsanleitung nicht beschrieben werden, sollten nur bei einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.

### 7.1 Reinigung

Nach jedem Gebrauch sollte der Mäher gründlich gereinigt werden. Besonders die Unterseite und die Messeraufnahme. Dazu kippen Sie den Rasenmäher nach hinten, indem Sie den Schubbügel nach unten drücken.
**Hinweis:** Bevor Sie den Rasenmäher kippen, entleeren Sie den Kraftstofftank mit einer Benzinabsaugpumpe vollständig. Der Rasenmäher darf nicht über 90 Grad gekippt werden. Am leichtesten entfernen Sie Schmutz und Gras sofort nach dem Mähen. Angetrocknete Grasreste und Schmutz können zu einer Beeinträchtigung des Mähbetriebes führen. Kontrollieren Sie, ob der Grasauswurfkanal frei von Grasresten ist und entfernen Sie diese bei Bedarf. Reinigen Sie den Rasenmäher niemals mit einem Wasserstrahl oder Hochdruckreiniger. Achten Sie darauf, dass kein Wasser ins Geräteinnere gelangen kann. Aggressive Reinigungsmittel wie Kaltreiniger oder Waschbenzin dürfen nicht verwendet werden.

### 7.2 Wartung

**Wartungsintervalle entnehmen Sie bitte dem beiliegendem Serviceheft Benzin.**
**Hinweis:** Verschmutztes Wartungsmaterial und Betriebsstoffe in einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgeben.

#### 7.2.1 Benzinmotor

**Hinweis!** Motor niemals ohne oder mit zu wenig Öl betreiben. Dies kann schwere Schäden am Motor verursachen.

**Kontrolle des Ölstandes**
Rasenmäher waagerecht stellen. Den Ölmessstab (Abb. 9a/Pos. 7a) durch Linksdrehung abschrauben und Messstab abwischen. Messstab wieder bis zum Anschlag in den Einfüllstutzen stecken, nicht einschrauben. Messstab herausziehen und in waagerechter Stellung den Ölstand ablesen. Der Ölstand muss sich zwischen min. und max. des Ölmessstabes (Abb. 9b) befinden.

**Ölwechsel**
Der Motorölwechsel sollte bei abgestelltem, aber noch warmen Motor, durchgeführt werden.
1. Platzieren sie eine flache Ölauffangwanne unter dem Rasenmäher.
2. Öleinfüllschraube(Abb. 9a/ Pos.7a) öffnen.
3. Öffnen Sie die Ölablassschraube (Abb.9c/ Pos. 7b).
4. Nach Auslaufen des Altöls Ölablassschraube wieder schließen.
5. Motoröl bis zur oberen Markierung des Ölmessstabes einfüllen.
6. Achtung! Ölmessstab zum Prüfen des Ölstandes nicht einschrauben, sondern nur bis zum Gewinde einstecken.
7. Das Altöl muss gemäß den geltenden Bestimmungen entsorgt werden.

#### 7.2.2 Messer

Lassen Sie ihr Messer aus Sicherheitsgründen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt schärfen, auswuchten und montieren. Um ein optimales Arbeitsergebnis zu erzielen, wird empfohlen das Messer einmal im Jahr überprüfen zu lassen.

**Wechseln des Messers (Abb. 8)**
Beim Wechseln des Schneidwerkzeuges dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden. Die Kennzeichnung des Messers muss mit der in der Ersatzteilliste angegebenen Nummer übereinstimmen.
Niemals ein anderes Messer einbauen.

**Beschädigte Messer**
Sollte das Messer trotz aller Vorsicht mit einem Hindernis in Berührung gekommen sein, sofort Motor abstellen und Zündkerzenstecker abziehen.
Rasenmäher nach hinten kippen und Messer auf Beschädigung überprüfen. Beschädigte oder verbogene Messer müssen ausgewechselt werden. Niemals ein verbogenes Messer wieder geradebiegen. Niemals mit einem verbogenen oder stark abgenutzten Messer arbeiten, dies verursacht Vibrationen und kann weitere Beschädigungen am Mäher zur Folge haben.



Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 14 07.11.14 08:39

**Warnung!** Beim Arbeiten mit einem beschädigten Messer besteht Verletzungsgefahr.

**7.2.3 Radachsen und Radnaben**
Radachsen und Radnaben sollten einmal pro Saison eingefettet werden.
Dazu nehmen Sie die Radkappen mit einem Schraubendreher ab und lösen die Befestigungsschrauben der Räder.

**7.2.4 Pflege und Einstellung der Seilzüge**
Die Seilzüge regelmäßig einölen und auf Leichtgängigkeit überprüfen.

**7.2.5 Wartung des Luftfilters (Abb. 10a/10b)**
Verschmutzte Luftfilter verringern die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser. Bei sehr staubiger Luft ist der Luftfilter häufiger zu überprüfen.
Luftfilter nie mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln reinigen. Luftfilter nur mit Druckluft oder durch Ausklopfen reinigen.

**7.2.6 Wartung der Zündkerze**
Reinigen Sie die Zündkerze mit einer Kupferdrahtbürste.
1. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (Abb.11/ Pos. A) ab.
2. Entfernen Sie die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel.
3. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

**7.2.7 Keilriemenüberprüfung**
Entfernen Sie das Messer wie unter 7.2.2 beschrieben.
Zur Überprüfung des Keilriemens entfernen Sie die Keilriemenabdeckung (Abb. 12 / Pos. 5b).

**7.2.8 Reparatur**
Vergewissern Sie sich nach Reparatur oder Wartung, ob alle sicherheitstechnischen Teile angebracht und in einwandfreiem Zustand sind. Verletzungsgefährdende Teile von anderen Personen und Kindern unzugänglich aufbewahren.
**Hinweis!** Laut Produkthaftungsgesetz haften wir nicht für Schäden die durch unsachgemäße Reparatur verursacht werden, oder wenn bei Ersatzteilen nicht Originalteile oder von uns freigegebene Teile verwendet werden. Ebenso haften wir nicht für Schäden von unsachgemäßen Reparaturen. Beauftragen Sie einen Kundendienst oder einen autorisierten Fachmann. Entsprechendes gilt auch für Zubehörteile.

**7.2.9 Betriebszeiten**
Für die Betriebszeiten beachten Sie bitte die geltenden gesetzlichen Bestimmungen, die örtlich unterschiedlich sein können.

**7.3 Vorbereitung für das Einlagern des Rasenmähers**

**Warnung!** Entfernen Sie das Benzin nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer oder beim Rauchen. Gasdämpfe können Explosionen oder Feuer verursachen.

1. Entleeren Sie den Benzintank mit einer Benzinabsaugpumpe.
2. Starten Sie den Motor und lassen Sie den Motor solange laufen bis das restliche Benzin verbraucht ist .
3. Machen Sie nach jeder Saison einen Ölwechsel.
4. Entfernen Sie die Zündkerze. Füllen Sie mit einer Ölkanne ca. 20 ml Öl in den Zylinder. Ziehen Sie den Startergriff langsam, so dass das Öl den Zylinder innen schützt. Schrauben Sie die Zündkerze wieder ein.
5. Reinigen Sie die Kühlrippen des Zylinders und das Gehäuse.
6. Reinigen Sie das ganze Gerät, um die Lackfarbe zu schützen.
7. Bewahren Sie das Gerät an einem gut gelüfteten Ort auf.

**7.4 Vorbereitung des Rasenmähers für den Transport**

**Warnung!** Entfernen Sie das Benzin nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer oder beim Rauchen. Gasdämpfe können Explosionen oder Feuer verursachen.

1. Entleeren Sie den Benzintank mit einer Benzinabsaugpumpe.
2. Lassen Sie den Motor solange laufen bis das restliche Benzin verbraucht ist.
3. Entleeren Sie das Motoröl vom warmen Motor.
4. Entfernen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze.
5. Reinigen Sie die Kühlrippen des Zylinders und das Gehäuse.
6. Hängen Sie den Startseilzug am Haken (Abb. 3c) aus. Lockern Sie die in Abb. 3b gezeigte Verbindung links und rechts am Schubbügel und klappen den oberen Schubbügel nach unten. Beachten Sie dabei, dass



Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 15 07.11.14 08:39

beim Umklappen die Seilzüge nicht geknickt werden.
7. Wickeln Sie einige Lagen Wellpappe zwischen oberen und unteren Schubbügel und Motor, um ein Scheuern zu vermeiden.
8. Stellen Sie eine ausreichende Ladungssicherung her, um Beschädigungen und Verletzungen durch Verrutschen während der Fahrt, zu verhindern.

**7.5 Verbrauchsmaterial, Verschleißmaterial und Ersatzteile**

Ersatzteile, Verbrauchs- und Verschleißmaterialien wie z.B. Motoröl, Keilriemen, Zündkerzen, Luftfiltereinsatz, Benzinfilter, Batterien oder Messer fallen nicht unter die Garantie des Gerätes.

**7.6 Ersatzteilbestellung**

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:
- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident- Nummer des Gerätes
- Ersatzteil- Nummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

## 8. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Defekte Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Zur fachgerechten Entsorgung sollte das Gerät an einer geeigneten Sammelstellen abgegeben werden. Wenn Ihnen keine Sammelstelle bekannt ist, sollten Sie bei der Gemeindeverwaltung nachfragen.



Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 16 07.11.14 08:39

## 9. Fehlersuchplan

**Warnhinweis:** Zuerst den Motor abschalten und den Zündkerzenstecker abziehen, bevor Inspektionen oder Justierungen vorgenommen werden.

**Warnhinweis:** Wenn nach einer Justierung oder Reparatur der Motor einige Minuten gelaufen ist, denken Sie daran, dass der Auspuff und andere Teile heiß sind. Also nicht berühren, um Verbrennungen zu vermeiden.

| Störung | Mögliche Ursache | Behebung |
|---|---|---|
| Unruhiger Lauf, starkes vibrieren des Gerätes | - Schrauben lose<br>- Messerbefestigung lose<br>- Messer unwuchtig | - Schrauben prüfen<br>- Messerbefestigung prüfen<br>- Messer ersetzen |
| Motor läuft nicht | - Motorstart-/Motorstophebel nicht gedrückt<br>- Gashebel falsche Stellung (sofern vorhanden)<br>- Zündkerze defekt<br>- Kraftstofftank leer<br>- Kraftstoffpumpe (Primer) nicht betätigt (sofern vorhanden) | - Motorstart-/Motorstophebel drücken<br>- Einstellung prüfen (sofern vorhanden)<br>- Zündkerze erneuern<br>- Kraftstoff einfüllen<br>- Kraftstoffpumpe (Primer) betätigen (sofern vorhanden) |
| Motor läuft unruhig | - Luftfilter verschmutzt<br>- Zündkerze verschmutzt | - Luftfilter reinigen<br>- Zündkerze reinigen |
| Rasen wird gelb, Schnitt unregelmäßig | - Messer ist unscharf<br>- Schnitthöhe zu gering<br>- Motordrehzahl zu gering | - Messer schärfen<br>- richtige Höhe einstellen<br>- Gashebel auf max. stellen (sofern vorhanden) |
| Grasauswurf ist unsauber | - Motordrehzahl zu gering<br>- Schnitthöhe zu niedrig<br>- Messer abgenutzt<br>- Fangsack verstopft | - Gashebel auf max. stellen (sofern vorhanden)<br>- richtige Höhe einstellen<br>- Messer austauschen<br>- Fangsack ausleeren |

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der iSC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten



Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 17 07.11.14 08:39

## Service-Informationen

Wir unterhalten in allen Ländern, welche in der Garantieurkunde benannt sind, kompetente Service-Partner, deren Kontakte Sie der Garantieurkunde entnehmen. Diese stehen Ihnen für alle Service-Belange wie Reparatur, Ersatzteil- und Verschleißteil-Versorgung oder den Bezug von Verbrauchsmaterialien zur Verfügung.

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

| Kategorie | Beispiel |
|---|---|
| Verschleißteile* | Luftfilter, Bowdenzüge, Fangkorb, Bereifung, Fahrkupplung |
| Verbrauchsmaterial/ Verbrauchsteile* | Messer |
| Fehlteile | |

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Bei Mängel oder Fehlern bitten wir Sie, den Fehlerfall im Internet unter www.isc-gmbh.info anzumelden. Bitte achten Sie auf eine genaue Fehlerbeschreibung und beantworten Sie dazu in jedem Fall folgende Fragen:

- Hat das Gerät bereits einmal funktioniert oder war es von Anfang an defekt?
- Ist Ihnen vor dem Auftreten des Defektes etwas aufgefallen (Symptom vor Defekt)?
- Welche Fehlfunktion weist das Gerät Ihrer Meinung nach auf (Hauptsymptom)? Beschreiben Sie diese Fehlfunktion.



Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 18 07.11.14 08:39

## Garantieurkunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die angegebene Servicerufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel am Gerät, die nachweislich auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist nach unserer Wahl auf die Behebung solcher Mängel am Gerät oder den Austausch des Gerätes beschränkt.
   Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. Von unserer Garantie ausgenommen sind:
   - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) oder Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Aussetzen des Geräts an anomale Umweltbedingungen oder durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
   - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub, Transportschäden), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
   - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen gebrauchsgemäßen, üblichen oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind.
4. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
5. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches melden Sie bitte das defekte Gerät an unter: www.isc-gmbh.info. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

Für Verschleiß-, Verbrauchs- und Fehlteile verweisen wir auf die Einschränkungen dieser Garantie gemäß den Service-Informationen dieser Bedienungsanleitung.

**iSC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)**



Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 19 07.11.14 08:39

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
um Ihnen noch mehr Service zu bieten, haben Sie die Möglichkeit auf unserem Onlineportal weitere Informationen abzurufen.

Sollten einmal Probleme oder Fragen zu Ihrem Produkt auftreten, können Sie schnell und einfach unter www.isc-gmbh.info viele Aktionen durchführen. Hier einige Beispiele:

- Ersatzteile bestellen
- Aktuelle Preisauskünfte
- Verfügbarkeiten der Ersatzteile
- Servicestellen Vorort für Benzingeräte
- Defekte Geräte anmelden
- Garantieverlängerungen (nur bei bestimmten Geräten)
- Bestellverfolgung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch online unter www.isc-gmbh.info!

Telefon: 09951 / 95 920 00 ·Telefax: 09951/95 917 00
E-Mail: info@einhell.de · Internet: www.isc-gmbh.info
**iSC GmbH · Eschenstraße 6 · 94405 Landau/Isar (Deutschland)**



Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 20 07.11.14 08:39

# ISC GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

## Konformitätserklärung

**D** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
**GB** explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
**F** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
**I** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
**NL** verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
**E** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
**P** declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
**DK** attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
**S** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
**FIN** vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
**EE** tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
**CZ** vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
**SLO** potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
**SK** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok
**H** a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
**PL** deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
**BG** декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
**LV** paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem
**LT** apibūdina šį atitikimą EU reikalavimams ir prekės normoms
**RO** declară următoarea conformitate conform directivei UE şi normelor pentru articolul
**GR** δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
**HR** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
**BIH** potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
**RS** potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
**RUS** следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
**UKR** проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
**MK** ја изјавува следната сообрзност согласно ЕУ-директивата и нормите за артикли
**TR** Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir
**N** erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel
**IS** Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

**Benzin-Rasenmäher LE-PM 51 S HW-T (Limited Edition)**

- ☐ **87/404/EC_2009/105/EC**
- ☐ **2005/32/EC_2009/125/EC**
- ☐ **2006/95/EC**
- ☐ **2006/28/EC**
- ☒ **2004/108/EC**
- ☐ **2004/22/EC**
- ☐ **1999/5/EC**
- ☐ **97/23/EC**
- ☐ **90/396/EC_2009/142/EC**
- ☐ **89/686/EC_96/58/EC**
- ☒ **2011/65/EC**

☒ **2006/42/EC**
☐ **Annex IV**
Notified Body:
Notified Body No.:
Reg. No.:

☒ **2000/14/EC_2005/88/EC**
☐ **Annex V**
☒ **Annex VI**
Noise: measured $L_{WA}$ = 96 dB (A); guaranteed $L_{WA}$ = 98 dB (A)
P = 2,8 KW; L/Ø = 51 cm
Notified Body:

☒ **2004/26/EC**
Emission No.: e11*97/68SA*2010/26*176
Notified Body: Intertek Testing & Certification Ltd. (Notified Body 0359)

**Standard references: EN ISO 5395-1; EN 5395-2; EN 14982**

Landau/Isar, den 05.09.2014

Weichselgartner/General-Manager

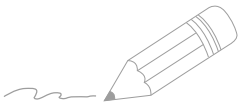
Guihua/Product-Management

**First CE: 14**
**Art.-No.:** 34.047.50 I.-No.: 11014
**Subject to change without notice**

**Archive-File/Record:** NAPR010745
**Documents registrar:** Markus Jehl
Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar

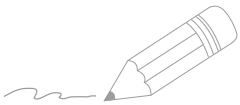


Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 21 07.11.14 08:39





Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 22 07.11.14 08:39





Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 23 07.11.14 08:39

Anl_LE_PM_51_HW_T_SPKD.indb 24 07.11.14 08:39